

103 - La Cruz

Diese Wanderung ab Lozoya führt uns durch einen breiten und bequemen Pfad, ohne zu viel Höhenunterschied zum Gipfel La Cruz. Obwohl der Gipfel nur 1,500 Meter hoch ist, gibt er doch eine schöne Aussicht auf die Sierra Norte de Madrid und den Stausee von La Pinilla, denn die Spitze liegt schön frei auf einer weiten Wiese.

- Vom Parkplatz (1) laufen wir zurück zur M-604 (2), die wir überqueren und wo wir in die Calle Toril gehen. Diese geht weiter über in die Calle de las Eras Chicas und wird weiter ein Schotterweg, der Camino de Navarredonda.
- Diesem Schotterweg folgen wir lange Zeit, gehen über einige Wildroste und ignorieren verschiedene Seitenpfade. Letztendlich, schon über 1300 Metern, gelangen wir auf einen Pass, bei einem Metallgatter das den Weg für den Verkehr abschließt (3). Schon vor dem Gatter biegen wir ab nach rechts auf einen schmaleren Pfad (der auch von Autos verwendet wird).
- Dieser läuft parallel zu einer Steinmauer, die sich auf unserer linken Seite befindet. Wir folgen diesem Pfad geraume Zeit und halten uns an der Y-Gabelung (4) nach links. Die Steinmauer auf unserer linken ist mittlerweile in einen Eisengitter übergegangen.
- Die letzte Strecke laufen wir über eine große offene Wiese, wo wir nach eine Weile den Pfahl von La Cruz (5) links vor uns sehen.
- Einmal oben angekommen wandern wir zurück durch denselben Pfad zur Y-Gabelung (4), wo wir jetzt nach links abbiegen. Nach einer Weile sehen wir ein kleines Berg (El Chaparral) vor uns. Hier ignorieren wir einen Pfad nach rechts und gehen geradeaus (6). Der Pfad wendet sich etwas nach links. Ein wenig weiter, müssen wir darauf achten, nach rechts ab zu biegen bei einem großen Stapel von Meilensteinen (7).
- Diesem Pfad folgen wir geraume Zeit hinunter und ignorieren mehrere Seitenpfade. Der Pfad ist manchmal nicht gut sichtbar, aber wenn wir das Tal mit dem Stausee als Orientierung nehmen, geht alles gut. Der letzte Teil gibt es praktisch kein Pfad, aber mit dem Tal vor uns als Orientierung wandern wir zwischen den Bäumen hinunter, uns ein wenig nach rechts haltend.
- So gelangen wir letztendlich an einen breiten Pfad (8), wo wir nach rechts abbiegen. Nach einiger Zeit münden wir in einen breiten Pfad, wo wir nach links abbiegen (9). Danach bei der Y-Gabelung (10) gehen wir nach rechts.
- Diesem Pfad folgen wir geraume Zeit und kommen an einem Bauernhof vorbei. Letztendlich münden wir in die M-604 (11), die wir überqueren. Ein wenig weiter auf der Gabelung gehen wir nach rechts (12). Etwas weiter gelangen wir an einen Kieselpfad bei einem kleinen Gebäude von Canal de Isabel II, wo wir nach rechts abbiegen (13).
- Ein wenig weiter folgen wir dem Schild nach links nach Lozoya (14). Wir laufen ein paar Kilometer auf dem Pfad am See entlang, der uns nach Lozoya zurück führt. Beim Heliport (15) gehen wir gerade aus. Ein wenig weiter auf der Gabelung (16) gehen wir nach rechts, zur Einfahrt des Parkplatzes.

Informationsblatt

Dauer: 4:15 Std.

Länge: 17,4 km.

Wanderungstyp: Rundwanderung

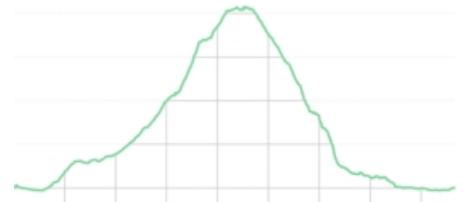
Streckentyp: Schotterwege, Waldpfade und Bergsteige

Markierung: Keine

Totaler Höhenunterschied: 493 m.

Höchster Punkt: 1.514 m.

Schwierigkeit: Mittel (3/15)



Wie kommt man dahin?

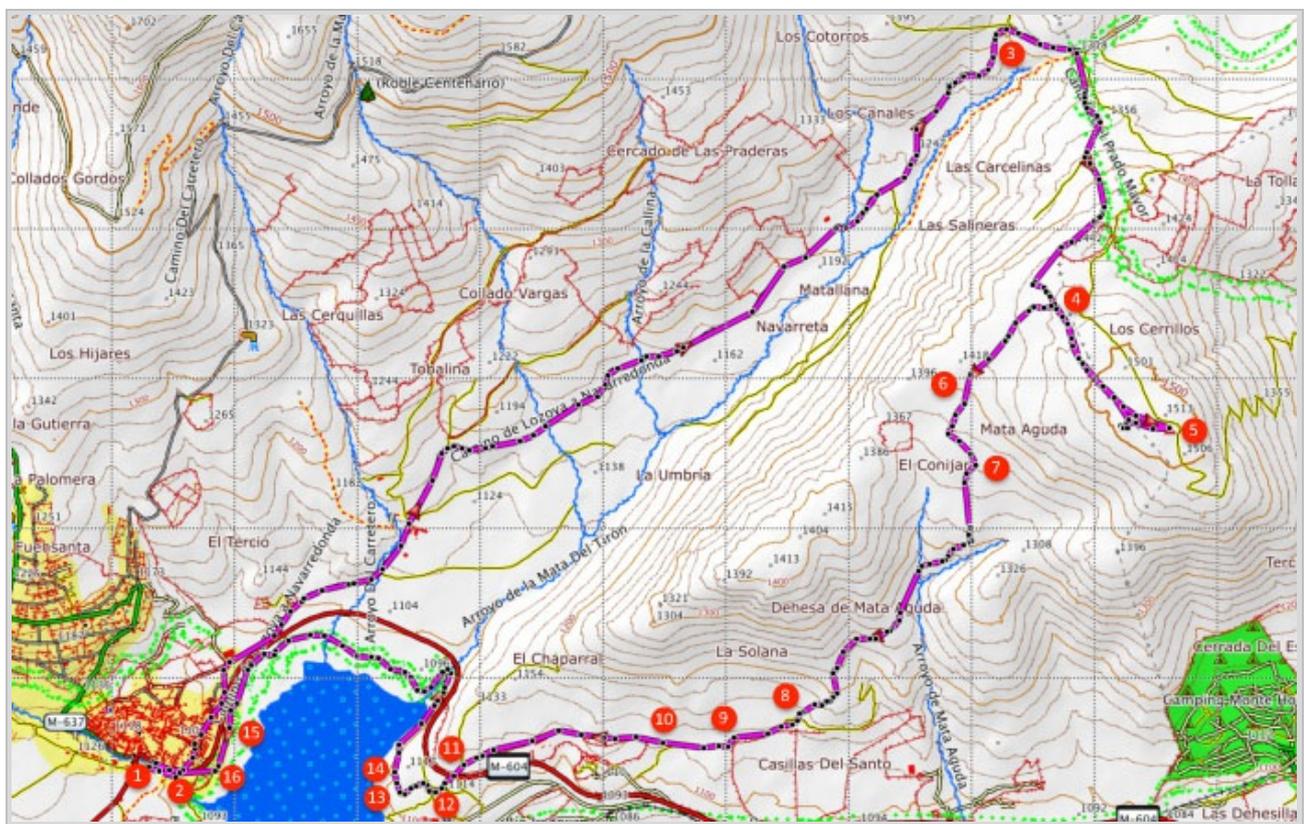
Nimm von Madrid her die A1 Richtung Burgos und nimm die Ausfahrt 69 Richtung Lozoya. Folge der M-604 bis an Lozoya. Einmal im Dorf gibt es noch vor der Kreuzung an der linken Seite der Straße ein Parkplatz.



GPS-Koordinaten:

Breitengrad: N 40 56.950

Längengrad: W 3 47.445



© Ibereffect S.L. Alle Rechte vorbehalten.